



DIE SEMINARPLENEN AUF DER KONFERENZWOCHE 2022

Stand 02. März 2022

Wenn sich ein Seminar als Ganzes begegnet, um 120 Minuten nach verantwortungsvollen Lösungen zu suchen, dann unter dem Dach der Seminarplenen. Sie führen die einzelnen Blicke zusammen und ordnen sie in den Kontext des Projektseminars ein. Als Teil der Studienleistung zielen sie darauf ab, unter Beteiligung aller Teilnehmer*innen ein wissenschaftliches Gespräch miteinander zu kommen – mit und ohne Publikum.

Mehr dazu auf der Website » [Leuphana Universität Lüneburg: Konferenzwoche](#)

INHALTSVERZEICHNIS

Seminarplenum 1: Ein Stadtrundgang zu Flächennutzung und Entsiegelung (Präsenz)	1
Seminarplenum 2: Lüneburgs Lieblingsplätze - ein Experiment zur gemeinsamen Umgestaltung von Theatervorplatz und Campus (Präsenz)	2
Seminarplenum 3: Smart-Subjekt oder verrückt? – Debatten zwischen „Fou und Co.“ Ein Gespräch mit Dr. Ulrich Kobbé	3
Seminarplenum 4: Lüneburg als engagierte Stadt	4
Seminarplenum 5: Chin-Chin. Klassismus im Kulturbetrieb	5
Seminarplenum 6: Low-Profit ist die Zukunft	6
Seminarplenum 7: Welchen Beitrag kann die Philosophie zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesellschaft leisten?	7
Seminarplenum 8: Klimaanpassung und Stadtgesellschaft	8
Seminarplenum 9: Transforming the SDGs	9
Seminarplenum 10: Can fashion be sustainable?	10
Seminarplenum 11: Gender equality in language	11
Seminarplenum 12: Sustainable Communities: The council of all beings	12
Seminarplenum 13: Wissenschaft und Journalismus – ein Verhältnis unter Spannung	13
Seminarplenum 14: Cradle to Cradle Ansätze in die Realität umsetzen	14
Seminarplenum 15: Zukunftsstadt Lüneburg 2030+: Wie können vielfältige Räume des Ehrenamts gedacht werden?	15
Seminarplenum 16: Menschenrechte von Geflüchteten und Migrant*innen sichern - Lüneburger Perspektiven	16
Seminarplenum 17: Kalter Nabel unserer Welt: (Bio-)Grafien zwischen Kühlschrank und globaler Erwärmung	17
Seminarplenum 18: Diskussion mit Lemonaid-Gründer Paul Bethke: Crowdfunding für nachhaltigkeitsorientierte Projekte	18
Seminarplenum 19: Gesunde Luftqualität in Innenräumen - Gefahrenbeseitigung am Beispiel von Laserdruckern	19

Seminarplenum 20: Von nachhaltigen Finanzmärkten und historischen Finanzkrisen	20
Seminarplenum 21: Museen und Nachhaltigkeit- State of the Art	21
Seminarplenum 22: Trinkwasser - Voraussetzung allen Essens	22
Seminarplenum 23: Spielerische Elemente in partizipatorischen Prozessen	23
Seminarplenum 24: Essen, das nicht gegessen wird – Ein Abschlussgespräch	24
Seminarplenum 25: LAND MACHT WANDEL	25
Seminarplenum 26: Exploring our futures	26
Seminarplenum 27: Es ist Zeit	27
Seminarplenum 28: Wie China die Demokratie in Hongkong tötet.	28
Seminarplenum 29: Transformationskonflikte konstruktiv gestalten: konkrete Schritte in eine nachhaltige Zukunft	29
Seminarplenum 30: Präsenzuniversität und digitale Lernformen - ein (nicht lösbarer) Widerspruch!?	30
Seminarplenum 31: Smart Cities in unserem Alltag und unserer Gesellschaft	31
Seminarplenum 32: Nachhaltigkeit - Ein (unbemerakter) Star des Hollywoodhimmels?	32
Seminarplenum 33: Rückblicke und Reflexion - wie sich Nachhaltigkeit in Filmen wie 'Joker', 'The Hate U Give' u.a. zeigt.	33
Seminarplenum 34: African protected areas at the crossroads between justice and conservation	34
Seminarplenum 35: Utopie-Studio	35

Mittwoch, 02. März 2022, 09:45 - 12:00 Uhr

Seminarplenum 1: Ein Stadtrundgang zu Flächennutzung und Entsiegelung (Präsenz)

Projektseminar: Flächenverbrauch reduzieren – Versiegelung stoppen *Hendrike Clouting*

Beschreibung: An insgesamt 4 Stationen wollen wir mit konkreten Beispielen aus Lüneburg veranschaulichen, inwiefern Fläche als grundlegende Ressource oft schlecht genutzt und gar verschwendet wird, wie wichtig nachhaltige Flächennutzung ist, sowie Alternativen und spannende Lösungsvorschläge zeigen.

Der geplante Ablauf ist wie folgt:

9:45 – 10:00 Uhr	Untere Schrankenstraße 4 - Begrüßung
10:00-10:20 Uhr	Untere Schrankenstraße 4 - Interview mit Jowana Lohmöller, Geschäftsführerin von Lünestrom, zu nachhaltiger Energieversorgung
10:30-10:50 Uhr	St. Lambertiplatz - Probleme der Flächenversiegelung in der Stadt und Potentiale der Entsiegelung und Begrünung von Freiflächen
11:05-11:10 Uhr	Beim Kalkberg 5 – die Bedeutung des innerstädtischen Freilandverbunds
11:30-11:50 Uhr	Volgershall 1 - Ein essbarer Grüngürtel für Lüneburg mit Ansgar Suntrup und Franziska Hapke von der Bürgerinitiative Grüngürtel West
11:50-12:00 Uhr	Abschluss

Zwischen den einzelnen Stationen gehen wir gemeinsam zur nächsten und nutzen die Zeit, über Gehörtes zu reflektieren, und eventuell selbst noch mehr Beispiele auf dem Weg zu entdecken! Begleiten Sie uns bei allen Stationen, oder wählen Sie die für Sie interessante. Wir freuen uns auf Sie!

Format: Ortsbegehungen mit Impulsen durch die Projektgruppen und Gastbeiträgen

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Hinweis: Dieses Seminarplenum findet in Präsenz statt!

Alle Teilnehmenden benötigen einen 3G-Nachweis, der zu Beginn überprüft wird.

Treffpunkt für die gemeinsamen Ortsbegehungen ist pünktlich um 9:45 Uhr

vor **Lünestrom** in der Schrankenstraße 4, 21335 Lüneburg

Mittwoch, 02. März 2022, 10:00 - 12:00 Uhr

Seminarplenum 2: Lüneburgs Lieblingsplätze - ein Experiment zur gemeinsamen Umgestaltung von Theatervorplatz und Campus (Präsenz)

Projektseminar: Gemeinsam eine Stadt für alle schaffen: Urbane Lieblingsplätze für ein zukunftsfähiges Lüneburg. *Lina Bürgener*

Beschreibung: Mit dem Experiment #Lieblingsplätze des Projekts Lüneburg 2030+ stellen wir uns u.a. die Fragen, welche Lieblingsplätze Lüneburger*innen bereits haben, was diese Orte zu Lieblingsplätzen macht und welche Orte weitere Lieblingsplätze werden könnten. Mit dieser Veranstaltung möchten wir einen Einblick geben, wie öffentliche Plätze zu Lieblingsplätzen werden könnten. Dazu gestalten wir für jeweils einen Tag den Theatervorplatz und einen Ort auf dem Campus zu Wohlfühlorten um und laden herzlich ein, uns hier zu besuchen und gemeinsam mit uns zu diskutieren, was „gute“ Plätze ausmacht, wie eine breite Beteiligung erreicht werden kann und was Sie sich für Lüneburgs (potentielle) Lieblingsplätze wünschen.

Format: Persönliche Gespräche mit den Besucher*innen; kurze Umfragen z.B. zu Lieblingsplätzen, möglichen Beteiligungsformaten, individuellen Wohlfühlfaktoren und Aufenthaltsqualität; Kurzpräsentationen der (Zwischen)Ergebnisse aus den studentischen Forschungsprojekten mit anschließenden Diskussionen

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Hinweis: Dieses Seminarplenum findet in Präsenz statt!
Alle Teilnehmenden benötigen einen 3G-Nachweis, der zu Beginn überprüft wird.

Treffpunkt ist der **Hörsaalgarten** zwischen dem Hörsaalgang und Gebäude 7.

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 3: Smart-Subjekt oder verrückt? – Debatten zwischen „Fou und Co.“ Ein Gespräch mit Dr. Ulrich Kobbé

Projektseminar: (Wie) blickt das digitale Auge? Über Wachen und Wissen und ihre gesellschaftlichen Formationen. *Liselotte Hermes da Fonseca*

Beschreibung: Michel Foucault hat mit dem (alten) Bild des Panoptikums als Überwachungs- und Disziplinierungsapparat Zusammenhänge von Wissen, Norm und Subjekt entfaltet, die auch in den aktuellen Debatten um Digitalisierung, Überwachung und Subjekt auftauchen. Was diese Zusammenhänge für das Denken des Subjekts, des Wissens und der Digitalisierung bedeuten, wollen wir im Gespräch nachgehen.

Als Vorbereitung auf das Seminarplenum empfehlen wir einen Blick in folgenden Text: <https://myshare.leuphana.de/?t=6145a35dcdad4e448ad32cbf033a4716>

Es handelt sich um ein eigeninitiativ verfasstes Schreiben eines als psychisch gestörten Täter im sogenannten Maßregelvollzug untergebachten Mannes.

Format: Kurzvortrag / Input und Diskussion

Gäste: Dr. Ulrich Kobbé (Klinischer Psychologe/Psychotherapeut, Arbeitsbereich Forensische Psychiatrie, Psycholog. Sachverständiger für Strafrecht & Strafvollstreckungsrecht)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 4: Lüneburg als engagierte Stadt

Projektseminar: Ehrenamt in Lüneburg entdecken & vernetzen *Eva Kern*

Beschreibung: Wie kann Engagement in & um Lüneburg aussehen? Welche Themen beschäftigen Ehrenamtliche? Im Seminarplenum werden die Ergebnisse unserer Projektgruppen - von Ehrenamtskarte bis Bildungshintergründe - vorgestellt. Anschließend kommen unsere Gäste im World Café zu Wort. Es geht um Ehrenamt im Laufe der Zeit, der Rolle der Servicestelle Ehrenamt für ein engagiertes Lüneburg, Ehrenamt & Digitalisierung und Ehrenamtspolitik. Neugierig? Dann komm vorbei und mit uns ins Gespräch.

Format: Blitzlicht-Präsentationen, World Café

Gäste: Anna Böhme (whatslueneburg, Instagram Influencerin)
Helmut Ebert (Engagierter Lüneburger, Träger Bundesverdienstkreuz)
Kathrin Wolter (Servicestelle Ehrenamt, Zukunftsstadt 2030+)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 5: Chin-Chin. Klassismus im Kulturbetrieb

Projektseminar: Ein New Deal für die Kultur? Ökonomische, intersektionale und ökologische Nachhaltigkeit im Kulturbetrieb *Steffen Greiner*

Beschreibung: Der Kulturbetrieb hat ein merkwürdiges Verhältnis zu Klasse: Einerseits feiert er das Prekäre als eigentliches Wesen des Lebens als Künstler*in, verurteilt den Wunsch nach kommerzieller Sicherheit durch Kunst ("Mainstream") und findet doch Nebenjobs peinlich. Andererseits ignoriert er, dass seine Teilnehmenden sich dieses Prekäre erst einmal leisten können müssen. Wer steigt in den Betrieb ein, wer versteht den Habitus von Messen, Galerien, Empfängen, Lesungen? Lange wurde nicht darüber gesprochen, welche Hintergründe Menschen haben, die im Kulturbetrieb vor und hinter den Kulissen arbeiten. Erst in den letzten Jahren ist, parallel zu neuer Aufmerksamkeit für den Begriff "Klasse" insgesamt, der Klassismus des Kulturbetriebs thematisiert worden. Zum Beispiel vom Projekt "Check Your Habitus", dessen Macher*innen zu Gast sind.

Format: Podiumsdiskussion

Gäste: Daniela Dröscher (Autorin (u.a. "Zeige deine Klasse"), Initiatorin "Check Your Habitus" und "Soll & Habitus")

Paula Fürstenberg (Autorin, Projektleitung "Check Your Habitus")

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 6: Low-Profit ist die Zukunft

Projektseminar: Low-Profit-Investitionen, bewerten, finanzieren, fördern *Christian Fahrbach*

Beschreibung: Wie können Low-Profit-Organisationen zur Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDG) beitragen? Die Projektgruppen präsentieren ihre Ergebnisse und stellen sie zur Diskussion. Die Themen: Bildung in Entwicklungsländern/SDG 4, Kinderarbeit/SDG 8, Wasserstofftechnologie/SDG 9, Green City/SDG 11, Lebensmittelverschwendung/SDG 12, Meeresverschmutzung/SDG 14 und eine Gruppe zum Thema Unternehmensrechtsformen (AG, GmbH, Genossenschaften u.a.).

Format: Offene und interaktive Diskussion anhand von Leitfragen

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 7: Welchen Beitrag kann die Philosophie zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesellschaft leisten?

Projektseminar: Philosophy for future: Welchen Beitrag kann die Philosophie zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesellschaft leisten? *Marco de Angelis*

Beschreibung: Die Menschheit steht an einem Scheideweg. Ein neues Paradigma ist erforderlich. Die klassische Philosophie, insbesondere das idealistisch-dialektische Denken, ist in der Lage, ein solches neues Paradigma zu liefern. Es ist das Paradigma für die Einheit des Menschen mit der Natur und der Menschen miteinander in einer Weltgemeinschaft. Einigkeit und Kooperation sollen über Spaltung und Konkurrenz siegen. Es wird ein schwieriger Prozess sein, aber wenn wir den Richtlinien der klassischen Philosophie folgen, werden wir es schaffen.

Format: Fish-Bowl

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 8: Klimaanpassung und Stadtgesellschaft

Projektseminar: Stadtklima im Klimawandel *Markus Quante*

Beschreibung: Viele Städte werden verstärkt mit den Auswirkungen des Klimawandels konfrontiert werden. Die Seminargruppen haben Vorschläge für Klimaanpassungsmaßnahmen bzw. Maßnahmen zur Vermeidung von Emissionen für die Stadt Lüneburg erarbeitet. Diese Vorschläge aus dem Bereichen Kühlung der Stadt, Mobilität, Starkniederschläge, Stadtbegrünung, Stadtgewässer, und Stadtplanung werden vorgestellt und mit den Gästen, einer Meteorologin und einem Stadtplaner aus dem Exzellenzcluster CliCCS an der Universität Hamburg, hinsichtlich ihrer Umsetzungsmöglichkeiten, ihres Akzeptanzpotentials oder möglicher Partizipation der Stadtgesellschaft diskutiert.

Format: Podiumsdiskussion

Gäste: Dr.in Franziska S. Hanf (Koordinatorin eines Klimaanpassungsprojektes im Exzellenzcluster CliCCS an der Universität Hamburg)

Tom Hawxwell (Doktorand im Bereich Urban Governance an der HafenCity Universität Hamburg)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 9: Transforming the SDGs

Projektseminar: Transforming the SDGs *Esther Meyer, Daniela Peukert*

Beschreibung: In diesem Workshop ist eure Kreativität gefragt. Wir beschäftigen uns mit der visuellen und inhaltlichen Bedeutung der UN Nachhaltigkeitsziele (SDGs). Anschließend dürft ihr sie gemeinsam verändern und eure alternativen Darstellungen entwerfen.

Format: Gruppendiskussion, Plenumsdiskussion, Arbeit mit visuellen Darstellungen, gemeinsame visuelle Arbeit

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 10: Can fashion be sustainable?

Projektseminar: Can fashion be sustainable? Tracing the impacts of clothing production and consumption in the context of the digital era *Jorge Gustavo Rodriguez Aboytes*

Beschreibung: In sustainability transformations, some of the most urgent challenges are connected to the unsustainable practices in the production and consumption of textiles, clothing and fashion. Although the consumption and use of clothing items are part of our daily routines, we hardly acknowledge the impacts our practices generate in society and the environment. One of the root problems lies in a lack of understanding of the complexity of this industry. Throughout the clothing value chain, different industries participate, for example, industrial agriculture, oil and chemical, logistics, and so on. Since a diversity of textile and clothing products exists, a variety of processes and impacts also exist. It is out of the question that we, as users, need to change our consumption practices; nonetheless, a lack of a systemic and critical understanding of the sustainability transformation of the fashion industry might lead to shallow, isolated and disconnected efforts.

Format: Presentations and debates

Gäste:

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Englisch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 11: Gender equality in language

Projektseminar: Language and social sustainability *Anne Barron*

Beschreibung: Achieving equality for all genders is a major societal challenge. Particularly, non-cisgender people are often overlooked and thus discriminated against. Such discrimination is not only portrayed in actions, but also in language. We invite you to join us in watching two short movies that portray two teenagers struggling with the expectations and stereotypical beliefs of their surroundings while trying to come to terms with their own identities. Following the screening, we discuss the topic of gender equality in language in the films in the context of a World Café format.

Format: World Café

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Englisch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 12: Sustainable Communities: The council of all beings

Projektseminar: Sustainable Communities *Senan Gardiner*

Beschreibung: The Sustainable Communities class will be running a council of all beings. This activity made famous in the 90s by peace activist and facilitator Joanna Macy asks participants to step into the role of non-human life and attend a council to help guide humanity back on a better path. All participants will be asked to come prepared with a mask/makeup representing an animal or plant that means something to them, who they will represent in the council.

Format: A council of all beings. This activity is documented in Macy's books and online here <https://workthatreconnects.org/resource/council-of-all-beings/>

Gäste: Prof. Declan Kennedy (Co-founder of the Global Ecovillage Network, Permaculture Expert, former professor at TU Berlin)

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Englisch

Mittwoch, 02. März 2022, 10:00 - 12:00 Uhr

Seminarplenum 13: Wissenschaft und Journalismus – ein Verhältnis unter Spannung

Projektseminar: Wissenschaft und Journalismus - ein Verhältnis unter Spannung *Marie-Luise Braun*

Beschreibung: Wird über wissenschaftliche Fragen berichtet, klagen Wissenschaftler:innen, dass komplexe Zusammenhänge nicht hergestellt würden. Sie sagen, dass ihre Aussagen falsch oder verkürzt dargestellt oder aus dem Zusammenhang gerissen würden. Manche betonen aber auch, dass durch die Berichterstattung über die Corona-Pandemie mehr Verständnis für wissenschaftliche Denkweisen bei Rezipient:innen entstanden sei. Im Seminar haben wir uns mit solchen Aspekten befasst, insbesondere hinsichtlich der Berichterstattung über die Klimakrise. Mit unseren Gästen wollen wir unsere Ergebnisse diskutieren, aber auch Fragen wie: Was ist eine gute Klima-Berichterstattung? Kann Wissenschaftsjournalismus nur in den so genannten Qualitätsmedien funktionieren? Leben Journalist:innen und Wissenschaftler:innen in unterschiedlichen Welten? Und wie sieht der Journalismus der Zukunft aus?

Format: Podiumsdiskussion

Gäste: Jasmin Wenkemann (Redaktionsleitung Extra 3/NDR)
Elena Erdmann (Zeit Online, Wissenschafts- und Datenjournalistin)
Daniel Donschen (Y-Kollektiv)
Dr. Felix W. Zimmermann (Jurist und Journalist)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 14: Cradle to Cradle Ansätze in die Realität umsetzen

Projektseminar: Von der Wiege zur Wiege - Einführung in Cradle to Cradle *Michael Braungart*

Beschreibung: In diesem Semester haben sich unsere Studierenden mit dem Cradle to Cradle Konzept auseinandersetzt und eigene Cradle to Cradle Produkte entwickelt. Im Seminarplenum wollen wir gemeinsam über Möglichkeiten sprechen, wie man diese Idee umsetzen kann. So sollen die Studierenden ermutigt werden, ihr Projekte weiterzuführen und Unternehmen sollen inspiriert werden, was alles möglich ist!

Format: Unser Gast, Benedikt Huber, hat einen Workshop vorbereitet, um mit einem Cradle to Cradle Start-Up-Tool ihre Ideen weiter zu entwickeln und zu verbessern.

Gäste: Benedikt Huber (Freiberuflich tätig für BRAUNGART EPEA / Beratung von Start UP's)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 15: Zukunftsstadt Lüneburg 2030+: Wie können vielfältige Räume des Ehrenamts gedacht werden?

Projektseminare: Das Reallabor Lüneburg 2030+ im öffentlichen Diskurs: Kulturgeographische Perspektiven auf mediale Darstellung und öffentliche Wahrnehmung der Zukunftsstadt *Maria Elena Freund, Teresa Kampfmann*

Gesellschaftliche Partizipation von Migranten*innen am Beispiel des Projekts Zukunftsstadt Lüneburg 2030+ *Nurka Casanova, Nuria Miralles Andress*

Beschreibung: Wir bieten einen digitalen Raum, in dem man sich über Ehrenamt in Lüneburg und die Zukunftsstadt 2030+ sowie über die Chancen und Barrieren zur Partizipation von Menschen mit Migrationserfahrung informieren kann. Die Teilnehmenden werden sich in kleinen Gruppen (Breakout –Sessions) mit den Expert*innen treffen und über die Ergebnisse der Untersuchungen und die Zukunftsvorschläge diskutieren. Ziel des Seminarplenums ist es, einen Raum für Austausch und Dialog zu schaffen, in dem sich Interessierte egal ihrer Herkunft über Facetten des Ehrenamts der Zukunftsstadt Lüneburg 2030+ informieren können. Ein besonderer Schwerpunkt ist migrantisches Ehrenamt – und welche strukturellen Herausforderungen merklich sind. Zu Beginn des Seminarplenums wird eine kurze Einführung in die inhaltlichen Schwerpunkte der Seminare geben, ehe dann diverse virtuelle Räume geöffnet werden, denen sich die Teilnehmer:innen je nach Interessenbereich zuordnen können. Die Breakout-Sessions werden von Studierenden der Seminare betreut und moderiert, die sich jeweils im Vorfeld mit verschiedenen Perspektiven auseinandergesetzt haben (z. B. Ehrenamt nach verschiedenen Altersgruppen und Herkunft, subjektive Einsichten zum Ehrenamt, unterschiedliche Initiativen, sowie Experimente der Zukunftsstadt, etc.). Die Studierenden beider Seminare hoffen auf eine lebhaft Interaktion mit allen Interessierten und freuen sich, ihre Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Projektarbeit zu teilen und mit den Gästen zu erweitern!

Format: Diskussionen in Kleingruppen (Breakout-Sessions)

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Mittwoch, 02. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 16: Menschenrechte von Geflüchteten und Migrant*innen sichern - Lüneburger Perspektiven

Projektseminare: Handlungsräume von Menschenrechtsverteidigerinnen und -verteidigern erweitern: Internationale Beobachtung als Instrument *Janina Dannenberg*

Identität und Flucht - Konzepte für die inklusive pädagogische Arbeit mit jungen Migrant*innen *Lea Gathen*

Beschreibung: Menschenrechte müssen in allen Phasen von Migrationsprozessen aktiv verteidigt werden. Dieses betrifft die Ermöglichung sicherer Fluchtwege genauso wie die Ausgestaltung des Asylrechts, den Rechtszugang in aufenthaltsrechtlichen Verfahren, die Sicherung gesellschaftlicher Teilhabe in Deutschland und den Schutz vor Diskriminierung. Wir kommen in einem World Café mit zivilgesellschaftlichen Akteuren aus diesen Bereichen ins Gespräch.

Format: World Café

Gäste: Dr.in Corinna Krome (Vorstandsvorsitzende mosaïque – Das Haus der Kulturen e.V. Lüneburg)

Sigrid Töpfer (Rechtsanwältin für Asylverfahren im Ruhestand, Mitarbeiterin der Hamburger Bürgerschaft und langjährige Ehrenamtliche des Café Exil)

Sorusch Ebrahimi (Antidiskriminierungsberatung Diversu e.V.)

Josefina Alicia Leisle (Vorstandsmitglied der Refugee Law Clinics Deutschland)

Maite Quensel (Seebrücke Lüneburg)

Elisabeth Schmidt-Ott (Seebrücke Lüneburg)

Jori Schulze (Berater bei der Refugee Law Clinic)

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 17: Kalter Nabel unserer Welt: (Bio-)Grafien zwischen Kühlschränken und globaler Erwärmung

Projektseminar: Bleib cool? – Wenn Nachhaltigkeit, intimste Geheimnisse, Massenprodukte und Wissen im Kühlschrank zusammentreffen. *Liselotte Hermes da Fonseca*

Beschreibung: Kühlschränke - an diesen Strombetriebenen Kästen hängen wir wie an einer Nabelschnur, die uns nährt. Die mit Elektrizität betriebenen „Eiskästen“ machten den Menschen nicht nur unabhängig von den Temperaturen und der Verfallszeit der (Lebens-)Mittel, sie haben uns wie das Schlaraffenland derart eingebunden, dass wir mitunter hineinschauen, um aus der Sättigung wieder Lust zu empfinden. Die scheinbare Unabhängigkeit von der Natur zeigt sich als Wendepunkt unserer Ernährung wie aber auch bezüglich globaler Zusammenhänge, die globale Temperaturen auf den Plan gebracht haben. Diese Zusammenhänge wollen entfalten und diskutieren.

Format: Geschlossene Gesprächsrunde um eine intensive Diskussion der Beteiligten zu ermöglichen und um aus den verschiedenen Arbeiten des Seminars ein Fazit zu ziehen.

Gäste:

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 18: Diskussion mit Lemonaid-Gründer Paul Bethke: Crowdfunding für nachhaltigkeitsorientierte Projekte

Projektseminar: Crowdfunding zur Unterstützung nachhaltigkeitsorientierter Projekte *Jacob Hörisch*

Beschreibung: Für unser Seminarplenum konnten wir einen ganz besonderen Gast gewinnen: Lemonaid-Gründer Paul Bethke wird uns etwas zu der Gründung seines Startups erzählen und vor allem erläutern, wie Crowdfunding dafür als erfolgreiches Finanzierungsmittel funktioniert hat. Euch erwarten spannende Einblicke in die Gründerwelt und sicherlich kann Paul Bethke Euch auch den ein oder anderen Tipp mitgeben, falls ihr selbst mit dem Gedanken spielt, zu gründen und dafür noch finanzielle Mittel benötigt.

Format: Präsentation, Podiumsdiskussion

Gäste: Paul Bethke (Gründer Lemonaid)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 19: Gesunde Luftqualität in Innenräumen - Gefahrenbeseitigung am Beispiel von Laserdruckern

Projektseminar: Gesunde Luftqualität in Gebäuden - Gefahrenbeseitigung am Beispiel von Laserdruckern *Michael Braungart*

Beschreibung: Internationale Studien belegen die Gesundheitsgefahren von Laserdruckern, deren Feinstaubemissionen auch den Verlauf von Corona-Erkrankungen erschweren können. Da Menschen im Lockdown besonders viel Zeit in Innenräumen verbringen, müssen bekannte Lösungen dringend angewandt werden. Wir werden technische, politische und psychosoziale Lösungen zur Gefahrenbeseitigung am Beispiel von Laserdruckern diskutieren. Dazu zählen Filter, Verbote und Alternativen.

Format: Fachlicher Input und Diskussion

Gäste: Dr.-Ing. Heinz-Jörn Moriske (Geschäftsführer der Kommission Innenraumlufthygiene, Direktor und Professor im Umweltbundesamt)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 20: Von nachhaltigen Finanzmärkten und historischen Finanzkrisen

Projektseminar: Stabile und nachhaltige Finanzmärkte *Christian Fahrbach*

Beschreibung: Welche Auswahlkriterien gibt es bei nachhaltigen Geldanlagen? Welche Rolle spielen nachhaltige Indizes und volkswirtschaftliche Indikatoren? Was ist eine Gemeinwohlökonomie? Wie kann man Greenwashing vermeiden? Wie stabil und nachhaltig sind die Finanzmärkte in China? Was können wir aus historischen Finanzkrisen lernen?

Format: Offene und interaktive Diskussion anhand von Leitfragen

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 21: Museen und Nachhaltigkeit- State of the Art

Projektseminar: Museen und Nachhaltigkeit - A State of the Art *Kristin Püttmann*

Beschreibung: Museen spiegeln als Kulturinstitutionen stets auch gesellschaftliche Diskurse ab. Sie können so wichtige Partner sein, besonders das Thema der Nachhaltigkeit voran zu treiben und sich auch selbst auf den unterschiedlichsten Ebenen mit diesem zu befassen und es umzusetzen. Nach langen Jahren des Schweigens kommt es mittlerweile zu aktiven Auseinandersetzungen und ersten Ergebnissen. Die Projektgruppen des Seminars stellen im Plenum der eingeladenen Expertin ihre Forschungsergebnisse vor und beleuchten mit ihr gemeinsam Fortschritte und Hinderungen, die einen "State of the Art " kennzeichnen.

Format: Fish-Bowl

Gäste: Dr.in Kerstin Petermann (Kuratorin)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 22: Trinkwasser - Voraussetzung allen Essens

Projektseminar: Nutzung der Ressource Trinkwasser *Birgitt Brinkmann*

Beschreibung: Trinkwasser als wichtigstes Lebensmittel bildet sowohl die Grundlage allen Lebens als auch aller anderen Lebensmittel und somit des Essens. Wie kann die Grundlage allen Lebens gesichert und die Verschwendung dieser wichtigen Ressource sowie der Lebensmittel vermieden werden?

Format: Podiumsdiskussion

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 23: Spielerische Elemente in partizipatorischen Prozessen

Projektseminar: E-Partizipation - Die Welt von morgen gestalten *Johanna Hansen*

Beschreibung: Gemeinsam werden wir eine spielerische Kreativ-Methode ausprobieren. Im Anschluss werden wir diskutieren welches Potenzial solche Formate für Partizipationsprozesse haben.

Format: Kreativ-Methode und offene Diskussion

Gäste:

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 24: Essen, das nicht gegessen wird – Ein Abschlussgespräch

Projektseminar: Essen, das nicht gegessen wird: Lebensmittelabfall als Klimawandeltreiber
Fabian Bendisch

Beschreibung: Wir kommen noch einmal intern als Seminar zusammen und lassen das erste Semester und unsere Projektarbeit Revue passieren: Was haben wir gelernt, was nehmen wir mit, welche Fragen sind noch offen?

Format: Feedback- und Reflexionsrunde

Gäste:

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 25: LAND MACHT WANDEL

Projektseminar: Macht – Land – Wandel ? Eine kulturell-kreative Annäherung *Annegret Kühne*

Beschreibung: Um unsere Zukunft grüner zu gestalten, möchten wir mit euch gemeinsam verschiedenste Dinge herstellen. Ihr habt die Möglichkeit in unserem Workshop mit Haushaltsgegenständen ein eigenes Putzmittel herzustellen, welches ihr in eurem Alltag anwenden könnt, einen Minikomposter zu bauen und abschließend Tomaten anzupflanzen. Hierdurch tretet ihr in die Thematik der Umweltverschmutzung aber auch der Nachhaltigkeit durch das eigene Kultivieren ein. Kommt vorbei zum gemeinsamen Ausprobieren und erlebt das Hobbygärtnern!

Format: Kreativ-Workshop

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 26: Exploring our futures

Projektseminare: Sustainability and the future *Senan Gardiner*

Youth of the future - Future of the Youth: Intercultural Learning Programme between Indian and German youth *Deepika Joon, Gaurav Shorey*

Beschreibung: Students that have explored futures from a global, youth and sustainability perspective will be coming together for an impulse on global futures, will be asked to vision on what the role will be of the university in the future they want - we will work through redesigning, reinvigorating, reshaping and refocusing the institutions we embody and what the future can potentiate for us all.

Format: Future visioning activities.

Gäste:

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Englisch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 27: Es ist Zeit

Projektseminare: Agenda 2030: War die Zukunft früher besser als heute? *Bettina Boden, Uwe Boden, Johannes Bünger*

Time Machine: Wie möchte ich einmal gelebt haben? *Bettina Boden, Uwe Boden, Benno Heidkamp*

Beschreibung: Die Studierenden der Projektseminare „Agenda 2030“ und „Time Machine“ sind Autor*innen von kurzen Filmbeiträgen im Kontext der globalen Nachhaltigkeitsagenda.

Während die Studierenden des Seminars „Agenda 2030“ Experteninterviews geführt haben, entwickelten die Studierenden des Seminars „Time Machine“ Utopien zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele. Im Rahmen des Tandemworkshops präsentieren die Studierenden ihre Ergebnisse und stellen sich der Diskussion im Plenum.

Format: Präsentation der Filme mit anschließender Diskussion

Gäste:

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 28: Wie China die Demokratie in Hongkong tötet.

Projektseminare: Kapitalismus 4.0: Soziale Ungleichheit im Zeitalter der Digitalisierung *Norman Laws*

Klimawandel und Europäische Sicherheitspolitik *Norman Laws*

Beschreibung: Hongkong war einmal eine Stadt mit weitreichenden Freiheiten. Seit einigen Jahren werden die Rechte der Bürgerinnen und Bürger aber massiv beschnitten: Sie haben keine Möglichkeiten mehr, über Wahlen, die diesen Namen auch verdient hätten, darüber zu bestimmen, wie sich ihre Stadt entwickeln soll. Auch die freie Rede wird immer weiter eingeschränkt. Unter Vorwänden werden diejenigen, die sich für Demokratie und Menschenrechte einsetzen, drangsaliert und eingesperrt. Stattdessen werden die Entscheidungen de facto von dem undemokratischen Regime in Peking getroffen. Wie geht es mit Hongkong weiter? Darüber sprechen wir mit Benedict Rogers, dem Menschenrechtler und Mitbegründer von Hongkong Watch.

Format: Kurzvortrag / Input und Diskussion

Gäste: Sam Goodman (Senior Policy Advisor, Hong Kong Watch)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Donnerstag, 03. März 2022, 11:00 - 13:00 Uhr

Seminarplenum 29: Transformationskonflikte konstruktiv gestalten: konkrete Schritte in eine nachhaltige Zukunft

- Projektseminare: Konflikte um nachhaltige Entwicklung – was tun? *Meinfried Striegnitz*
- Ideen und Konzepte für Big-Data-Tools zur nachhaltigen Entwicklung *Eckhard Bollow*
- Beschreibung: Über den Umgang mit Konflikten und die Positionierung in der Klima-, Umwelt-, Nachhaltigkeits- und Migrationspolitik in der Gesellschaft im Allgemeinen und im Europäischen Parlament im Besonderen sprechen wir mit Delara Burkhardt, SPD, Schleswig-Holstein, seit 2019 Mitglied des Europäischen Parlamentes.
- Format: Kurzes Impulsreferat, moderierte Diskussion
- Gäste: Delara Burkhardt (MdEP - Mitglied des Europäischen Parlamentes)
- Für Publikum: Ja / Yes
- Sprache: Deutsch

Freitag, 04. März 2022, 10:00 - 12:00 Uhr

Seminarplenum 30: Präsenzuniversität und digitale Lernformen - ein (nicht lösbarer) Widerspruch!?

Projektseminar: Neue Gemeinschaftsformen als Ausdruck gesellschaftlicher Differenzierung
Gerhard Cassens

Beschreibung: 1. Die Wissensvermittlung unter Online-Bedingungen scheint eher hierarchisch denn egalitär zu sein.

2. Das soziale Miteinander der Studierenden untereinander geht gegen Null. Es kann kein persönliches Vertrauen aufgebaut werden, es entwickeln sich keine kreativen neuen Ideen im Miteinander, umfassende gruppenspezifische Erfahrungen gehen verloren.

3. Der Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden werden entscheidende Impulse genommen.

Welche Herausforderungen ergeben sich daraus für die universitäre Lehre? Die Antworten wollen wir mit Studierenden, Wissenschaftler/innen und Universitätsverantwortlichen diskutieren.

Format: Podiumsdiskussion

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Freitag, 04. März 2022, 10:00 - 12:00 Uhr

Seminarplenum 31: Smart Cities in unserem Alltag und unserer Gesellschaft

Projektseminar: Smart Cities - Partizipation der Stadtgesellschaft im digitalen Raum *Ines Beeck*

Beschreibung: Smarte Städte im heute und morgen sind essenzieller Bestandteil einer gesamtheitlichen Neuausrichtung der nachhaltigen Stadtentwicklung. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und der folgenden Diskussionsfrage nachgehen: Wie gestalten wir gemeinsam eine nachhaltige, digitalisierte, inklusive und vor allem lebenswerte Stadt der Zukunft? Direkt in unserer Nähe liegt mit Hamburg zum Beispiel "die" Smart City Deutschlands. Doch wie stellen wir uns unsere Wunsch-Stadt vor? Die Seminargruppen bringen hierzu einige Thesen aus den Bereich Mobilität, Energie, Bildung, Gesundheit und dem Lebensalltag mit. Innovative Technologien und Ressourcenschonung spielen bei der Gestaltung eine Rolle, aber auch Teilhabe und Partizipation von uns als Stadtgesellschaft.

Format: Offene Diskussion, Thesen

Gäste:

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Freitag, 04. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 32: Nachhaltigkeit - Ein (unbemerker) Star des Hollywoodhimmels?

Projektseminar: "Und weil sie nicht gestorben sind..." - Geschichten der Nachhaltigkeit in Film, Literatur und Medien 2 *Marie Weiß*

Beschreibung: In jedem Film gibt es nachhaltige Aspekte, doch fallen sie uns auf? Wir werden uns damit beschäftigen, inwiefern die Sustainable Development Goals in Spielfilmen eine Rolle übernehmen und wie sie zu einem stärkeren Nachhaltigkeitsbewusstsein führen können. Neben der Reflexion unserer erforschten Ergebnisse, über die sich ausgetauscht werden wird, wird es auch ein spannenden Austausch über Nachhaltigkeitsaspekte in Film mit Gästen im interaktiven Format geben. Durch die Teilnahme wird auch die ein oder andere Filmempfehlung für das nächste Heimkino mit dabei sein!

Format: Podiumsdiskussion mit Einbezug der Teilnehmenden durch z.B. Mentimeter

Gäste: Manuel Freundt (Creative Producer, Videographer)

Anna Sundermann (Wissenschaftliche Mitarbeiterin mit dem Fokus SusTelling: Nachhaltigkeit und Storytelling)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch

Freitag, 04. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 33: Rückblicke und Reflexion - wie sich Nachhaltigkeit in Filmen wie 'Joker', 'The Hate U Give' u.a. zeigt.

Projektseminar: "Und weil sie nicht gestorben sind..." - Geschichten der Nachhaltigkeit in Film, Literatur und Medien 1 *Theres Konrad*

Beschreibung: Durch die Reflexion unserer Projekte wollen wir einen besseren Eindruck von den diversen Forschungen und filmischen Werken gewinnen, mit denen sich die einzelnen Gruppen über die vergangenen Monate hinweg beschäftigt haben. Dafür bekommt jede Projektgruppe Zeit, ihre Forschung individuell und interaktiv zu präsentieren, dem Seminar so Einblicke in ihren Film zu ermöglichen sowie mögliche Probleme und Erfahrung zu teilen.

Format: Interaktive Präsentationen

Gäste:

Für Publikum: Nein / No

Sprache: Deutsch

Freitag, 04. März 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Seminarplenum 34: African protected areas at the crossroads between justice and conservation

Projektseminar: African protected areas at the crossroads between justice and conservation
Rhoda Kachali; Jacqueline Loos

Beschreibung: Together with the experts Dr. Emmanuel Nuesiri and Dr. Dan Brockington, we will discuss the challenges and opportunities of area-based conservation measures in Africa: Dr. Nuesiri researches global transformations, environmental governance and social justice. He focuses on the social dimensions of environmental policies and examines the representation of local people's interests in institutions such as the UN-REDD and the ITTO. Dr. Brockington is a trained anthropologist and the co-director of the Sheffield Institute for International Development (SIID), at the University of Sheffield. Most of his research has been in Tanzania, where he has worked on livelihood change, natural resource governance, microfinance and institutional performance. His interests include work on global overviews of the social impacts of protected areas, media and conservation, sectoral studies of NGOs and development data.

Format: Panel discussion with experts.

Gäste: Dr. Dan Brockington (Researcher)
Dr. Emmanuel Nuesiri (Researcher)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Englisch

Dienstag, 01. März 2022, 19:00 - 20:15 Uhr

Seminarplenum 35: Utopie-Studio

Projektseminar: Utopie-Konferenz mit Maja Göpel und Richard David Precht
Sven Prien-Ribcke

Beschreibung: Am ersten Abend der Konferenz liefern wir einen kleinen Vorgeschmack auf die für den Sommer geplante Utopie-Konferenz und freuen uns, wenn ihr einschaltet!

Format: Podiumsgespräch

Gäste: Maja Göpel (Transformationsforscherin, Gastgeberin Utopie Konferenz)
Bijan Moini (Jurist, Politologe und Bürgerrechtler)

Für Publikum: Ja / Yes

Sprache: Deutsch